

Sitzungsvorlage-Nr. 52/384/2008

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Sportausschuss	20.10.2008	öffentlich

Tagesordnungspunkt:**Rückblick zu den Olympischen Spielen 2008****Sachverhalt:**

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Rhein-Kreis Neuss mbH war eine Beteiligung am Deutschen Haus in Peking während der Olympischen Spiele in Peking 2008 eingegangen. Das Deutsche Haus war der Treffpunkt für Sportler, Funktionäre, Wirtschaftsvertretern und die Politik. Zudem waren hier die Olympiastudios von ARD und ZDF eingerichtet. Neben dem Rhein-Kreis Neuss waren auch andere Unternehmen und Organisationen wie Mercedes, Johnson & Johnson, Coca Cola und Mecklenburg-Vorpommern eine Partnerschaft eingegangen. Ziel der Beteiligung des Rhein-Kreises Neuss waren die Unterstützung des Sports und der Sportler, die langjährigen Wirtschaftsbeziehungen nach China sowie die Bekanntheitsgradsteigerung und ein internationales Standortmarketing. Hinzu kam, dass Neusser Unternehmen Gartenhof Küsters den Garten des Deutschen Hauses gestaltete.

Um die Ziele zu erreichen, wurden verschiedene Veranstaltungen, Präsentationen und Gespräche geführt. Hierzu gehörten u. a. Verhandlungen mit chinesischen Unternehmen zur Ansiedlung im Rhein-Kreis Neuss, die Durchführung eines eigenen Empfangs mit dem Generaldirektor des Deutsch-Olympischen Sportbundes Dr. Michael Vesper, dem Parl. Staatssekretär des Innenministeriums NRW Manfred Palmen sowie dem Präsidenten des LandesSportBundes NRW Walter Schneeloch. Hinzu kamen die Teilnahme am Empfang der Stadt Köln mit Herrn Oberbürgermeister Schramma und dem in Neuss ansässigen Unternehmen asics. Hinzu kamen Gespräche mit Sportlern wie Heike Drechsler und Franziska

von Almsick sowie dem Innenminister des Landes Nordrhein Westfalen und dem Vorsitzenden der Deutschen Sportministerkonferenz.

Als erstes Zwischenfazit kann festgehalten werden:

Die Beteiligung von Sportlern aus dem Rhein-Kreis Neuss wird mit dem Olympiastützpunkt Rheinland und weiteren Akteuren ausgewertet und beurteilt.

Die Beteiligung am Deutschen Haus hat sich ausgezahlt, weil sie erstklassige Kontakte und Begegnungen ermöglicht hat. Die Finanzierung war über beteiligte Wirtschaftspartner sowie das Innenministerium und den LandesSportBund gesichert.

Die Gespräche mit chinesischen Unternehmen waren aussichtsreich und schaffen eine Grundlage für künftige Ansiedlungen.

Es wurden Angebote für die Durchführung einer Sportlergala und verschiedener Sportveranstaltungen im Rhein-Kreis Neuss eingeworben.

Es wurde eine neue Internetplattform in Betrieb genommen, die eine weitere internationale Präsenz für den Rhein-Kreis Neuss schafft.

Beschlussempfehlung:

Der Sportausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis.